

Zeitschrift: Der Traktor : schweizerische Zeitschrift für motorisiertes Landmaschinenwesen = Le tracteur : organe suisse pour le matériel de culture mécanique

Herausgeber: Schweizerischer Traktorverband

Band: 14 (1952)

Heft: 1

Rubrik: Die Landwirtschaft im Auslande

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Landwirtschaft im Auslande

Westdeutschland

Landtechnisches Institut in Bayern.

Der Ausschuss für Ernährung und Landwirtschaft des bayrischen Landtags hatte Mitte August einen Antrag an die Staatsregierung weitergeleitet, bei der Kreis-Ackerbauschule Triesdorf ein landtechnisches Institut zu errichten, um dem ausgesprochenen Mangel an landtechnischen Schulungsstätten in Bayern abzuhelpfen. Nach einer Mitteilung des Landwirtschaftsministeriums im Landtag hat sich in der Zeit vom 15. Oktober 1950 bis zum 15. April 1951 die Zahl der Acker-schlepper in Bayern um 8590 erhöht, d. h. um 15 %.

(Technik für Bauern und Gärtner)

Grünfüttertrochnungsanlagen werden gefördert.

KTL. Ueber das Bundesernährungsministerium sind bisher ERP-Mittel für die Förderung des Baues von Grünfütter-Trocknungsanlagen im Betrage von rund 600,000 DM freigegeben worden. Bis zum Frühjahr 1952 werden zwölf neue Anlagen dieser Art entstehen.

Bäuerliches Werken.

KTL. Der landwirtschaftliche Betrieb hat ein Grossteil seines Kapitals im toten Inventar festgelegt. Es muss gelingen, dieses tote Inventar so instandzuhalten, dass es möglichst lange vor dem natürlichen Verschleiss verschont und dem Betrieb erhalten bleibt. Hierbei kommt es nicht nur auf die Maschinenpflege an; auch die Instandhaltung der Gebäude, der Stallungen, der Dächer, der Fenster und Türen und der Inneneinrichtungen erscheint ebenso wichtig wie die möglichst langzeitige Erhaltung des im Bereich der Bäuerin festgelegten Kapitals in Form von Möbeln, Geräten aller Art, Feuerstätten, Teppichen, Gardinen und was der Dinge mehr sind.

Um dieser Aufgabe gerecht werden zu können, müssen Bauer wie Bäuerin mit den Stoffen, die beide umgeben, inniger als bisher vertraut sein.

Das Kuratorium für Technik in der Landwirtschaft (KTL) hat schon vor Jahren diese Gedankengänge aufgegriffen und den Begriff «Bäuerliches Werken» geschaffen. Dieses Bäuerliche Werken ist mit gutem Erfolg an verschiedenen Landwirtschaftsschulen bereits als Lehrfach anerkannt. Die Deula-Schule des KTL in Sinzing bildet Lehrer in diesem Fach aus. Die Landwirtschaftsschulen in Wangen (Allgäu), Adelsheim (Baden) und in Peine unterrichten bereits seit längerer Zeit in diesem neuen Fach. Das Landwirtschaftsministerium Tübingen veranstaltet sogar Wanderkurse im Bäuerlichen Werken. In Baldenwegerhof bei Freiburg wird eine neue Unterichtsstätte für dieses Fach in Kürze entstehen. Darüber hinaus werden die Landwirtschaftsschulen in Braunschweig, Helmstedt, Horb am Neckar, Ludwigsburg, Pfaffenhofen, Schwäbisch-Hall, Schweinfurt und in Villingen sich diesem neuen Lehrfach zuwenden. Die landwirtschaftliche Betriebsschule in Drittgees, Kreis Wesermünde, die auf besonders gründliche Ausbildung ihrer Schüler in allen landtechnischen Fragen Wert legt, will auch auf dem genannten Gebiet Vorbildliches leisten.

Achtzig Prozent der hier aufgezählten Unterrichtsstätten werden neu errichtet und alle diese Neubauten werden einen besonderen Werk- und Demonstrationsraum für das Bäuerliche Werken erhalten.

Der Stand der Versuche.

KTL. Die Forschungsanstalt für Landwirtschaft, Braunschweig-Völkenrode, berichtete kürzlich über den Stand der Versuche mit den zu Beginn dieses Jahres in einzelnen landwirtschaftlichen Betrieben eingesetzten amerikanischen Schleppern. Sie sollten bekanntlich nicht etwa den deutschen Markt erschliessen, sondern vielmehr über den Stand der amerikanischen Landtechnik und darüber aufklären, inwieweit jene Konstruktionen für deutsche Verhältnisse interessant sind.

Treibstoffzusätze schonen den Motor und verbessern die Leistung Ihres Traktors



DIESLIP

für Ihren Dieselmotor:

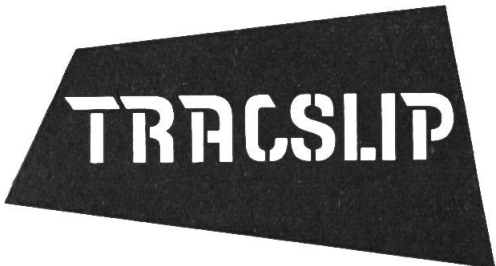
Gewährleistet bessere Schmierung, geringere Verkokung und schützt den Motor vor Korrosion durch den Treibstoff-Schwefel.



Petroslip

für Ihren Benzin-Motor:

Erfüllt alle Anforderungen, die an ein erstklassiges Obenschmieröl gestellt werden können, wie bessere Kompression, mässige Benzinersparnis sowie geringere Abnutzung und Verschmutzung des Motors.



TRACSLIP

für Ihren Petrolmotor:

Hält den Motor auch bei strengsten Anforderungen in gutem Allgemeinzustand und verhindert die Bildung lästiger Rückstände. Er lässt sich leichter starten und klopft weniger.

SLIP-Zusätze reduzieren die Betriebs- und Unterhaltskosten Ihres Motors



Slip-Products Zürich

Dufourstr. 56 Tel. 34 15 90

Dr. Richardz, der Geschäftsführer des Kuratoriums für Technik in der Landwirtschaft, betonte, dass diese Fragestellung deutscherseits erweitert wurde u. zwar dahin:

1. Ist eine Vollmotorisierung von klein- und mittelbäuerlichen Betrieben mit einer bisherigen Anspannung von ein bis zwei Pferden, Ochsen oder Schaffkühen möglich?
2. Ist diese relativ hohe Inventarisierung rentabel oder stellt sich ein entsprechender Gespannbetrieb, der mit geringem Aufwand mechanisiert ist, besser?
3. Wieweit kann durch die Motorisierung die Arbeitsproduktivität verbessert und damit der Lebensstandard der bäuerlichen Familie gehoben werden?
4. Inwieweit sind die amerikanischen Maschineneinsätze funktionell für deutsche Verhältnisse brauchbar?

In jedem Land des Bundesgebietes wurden, um auch auf diese Fragen eine Antwort zu finden, Versuchsgruppen aus je drei Betrieben gebildet, von denen der erste mit amerikanischen, der zweite mit deutschen Schleppern und Arbeitsgeräten vollmotorisiert, der dritte mit Gespanngeräten mechanisiert wurde.

Die zur Versuchsdurchführung notwendigen Maschinen und Geräte werden den Betrieben auf zwei Jahre leihweise zur Verfügung gestellt. Erst nach Ablauf dieser Zeit sind zutreffende Ergebnisse zu erwarten. Während der Versuchsdauer wird man Vermerke über Arbeit, Geldverkehr und über betriebswirtschaftliche Folgerungen zusammenstellen, um dann am Ende dieses Materials vergleichen und auswerten zu können. Man hofft auf diese Weise die Frage nach der Motorisierung der Betriebe zwischen 2 und 20 ha eindeutig beantworten zu können.

Frankreich

Preissenkung für Pneumatiks.

(F.I.D.) Die Firmen Michelin und Dunlop ermässigten ab 1. Oktober die Preise für sämtliche Sorten Pneumatiks um 5 Prozent. Es ist anzunehmen, dass auch alle anderen Pneumatik-Produzenten diesem Beispiel in kürzester Zeit folgen werden.

Getreidegebläse SOCAMA.

Als Ergänzung zum Mähdrescherbetrieb hat sich das fahrbare pneumatische Getreidegebläse SOCAMA bewährt. Ein Rootsgebläse saugt das Getreide durch einen biegsamen Metallschlauch an. In einem Zyklon wird die Luft abgeschieden und zur Gebläseansaugleitung zurückgeführt. Das Getreide, dessen Staubeilchen in dem Zyklon eingebauten Filter zurückbleiben, wird durch eine Drehschleuse in den vom Gebläse kommenden Pressluftstrom zurückgeführt und durch eine zweite Rohrleitung weiterbefördert. Das Gerät eignet sich auch zum Trocknen von Getreide im Silo, da der Luftstrom durch ein elektrisches Heizgitter vorgewärmt werden kann.

England

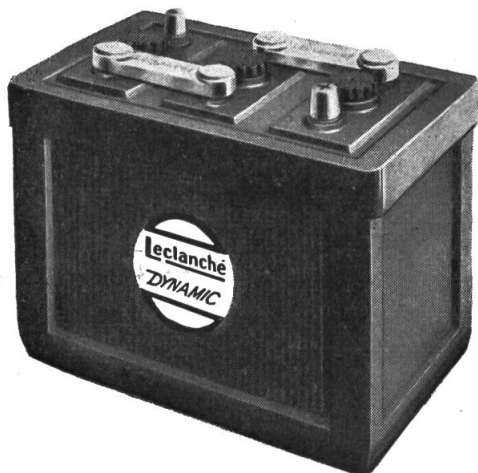
Ein einfacher **Milchkühler** besteht aus einem Deckelteil, der auf die Milchkannen aufgesetzt wird. Mit einem Schlauch wird er an die Wasserleitung angeschlossen und berieselt die Kanne. Gleichzeitig treibt der Wasserstrahl einen bis zum Boden der Kanne reichenden Rührflügel.

Ferguson Graströckner.

Einen transportablen Graströckner mit Selbstantrieb, der einen Ferguson-Motor, -Getriebe und -Kupplung hat, wurde von E. W. Borrow, Padnell Farm, Cowplain, Portsmouth/England entworfen. Zylinderisch in seiner Form, arbeitet der Trockner nach dem pneumatischen Prinzip. Das Gras wird von einem Behälter an der linken Seite der Maschine in eine Trommelkammer geblasen und dann mit Hilfe wurmförmiger Flügel auf die Aussenseite einer rotierenden Trommel befördert. Es wird dann langsam auf die entgegengesetzte Seite der Trockentrommel geleitet, von wo es in das Innere der Trommel gelangt. Diese Trommel wird mit Heissluft versorgt, die ein Ofen mit «Lucas»-Gasölbrennern erzeugt. Mit Hilfe eines Heissluftstromes wird das Gras an der Innenseite der Trommel entlanggeführt. Die Abkühlung des Grases erfolgt in einer Reihe rotierender Kästen, in die das Gras fällt. Danach wird es mit Hilfe eines Kaltluftstromes zur Entladeöffnung an der rechten Seite des Trockners

Sicheres Starten Ihres Traktors mit dem

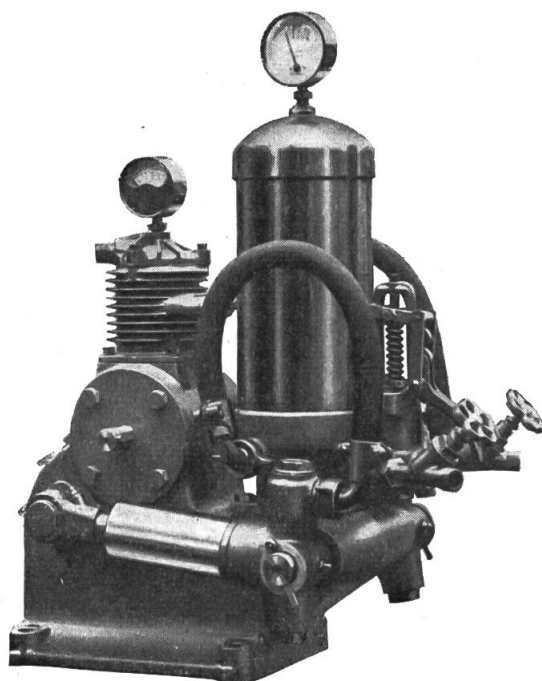
Akkumulator **LECLANCHÉ «DYNAMIC»**



- Hohes Startvermögen, selbst bei grosser Kälte,
- lange Lebensdauer,
- geringe Empfindlichkeit gegen Überladungen

LECLANCHÉ S. A. YVERDON

ABTEILUNG AKKUMULATOREN



BIMOTO ANBAUPUMPEN

zum Anbau an Traktoren, Mäher und Seilwinden.

Für die Baum- und Reben-Spritzung.

Komplette Spritzwagen mit Anhänger-Vorrichtung an Traktoren.

Verlangen Sie spezielle Offerte.

Revisionen sofort ausführen lassen

Birchmeier & Cie. AG., Künten (AG)

befördert. Hier kann es entweder eingesackt oder direkt in die Scheune geblasen werden.

Italien

Von den über **51,000 Schleppern**, die es in Italien gibt, entfallen allein 71 % auf die norditalienischen Agrarzentren und 15 % auf Mittelitalien. Der Anteil Süditaliens beträgt nur 9 % und derjenige der Inseln 4 %. Der dringendste Bedarf des Landes wird auf 13,000 ältere und 30,000 neuere Modelle geschätzt, wozu noch 40,000 Traktoren kommen, die im Hinblick auf die Durchführung der Agrarreform und der wirtschaftlichen Erschliessung des Mezzogiorno benötigt werden. Wie gross der italienische Traktorenbedarf ist, konnte man anlässlich der landwirtschaftlichen Messe in Verona feststellen. Selbst der Traktoren-Importzoll von 40 % hielt die italienischen Bauern nicht davon ab, ausländische Traktoren zu kaufen. Die Zahl der aus dem Ausland bezogenen Zugmaschinen ist von 483 im Jahre 1947 auf 1002 im Jahre 1949 und 2150 im Jahr 1950 gestiegen. Die Exporte haben im gleichen Zeitraum von 325 auf 1204 und 1421 Stück zugenommen. Der Wert der exportierten Traktoren übersteigt mit 4,23 Mrd. L. den Import von 2,24 Mrd. L. bedeutend. Demnach könnte Italien, auch wenn es seine bisherige Einfuhrpolitik lockern würde, noch immer mit einer aktiven Handelsbilanz bei Schleppern rechnen. Italiens Hauptlieferanten sind gegenwärtig Deutschland, England und die Vereinigten Staaten, während Australien, Griechenland, England, Algier, Tunesien und Brasilien zu den besten Kunden der italienischen Traktorenindustrie zählen.

Schweden

Der schwedische, **selbstfahrende Mäh-drescher**, Typ MST-91, ist den grossen Stroh-mengen und Kornertträgen, mit denen man in Schweden rechnet, angepasst. Seine Schnittbreite beträgt 2,7 m, während das Dreschwerk 1,1 m, also grösser als andere Typen des Auslandes ist. Die Gesamtlänge des Mähdreschers misst 8, seine Höhe 3,9, die Arbeitsbreite 4,4 und die Transportbreite 3,1 m. Sein Gewicht beträgt 3,9 t. Angetrieben wird die Maschine durch einen 65 PS-Volvomotor mit 2000 Umdrehungen.

Der Fahrer kann von seinem Sitz aus sämtliche Teile bedienen. Die Regulierung des Mähbalkens und der Haspel erfolgt hydraulisch. Die Entleerung des Tanks, der 22 hl fasst, geschieht durch Pedal und kann während der Fahrt erfolgen. Auch die Einstellung der Dreschtrommel kann der Fahrer von seinem Sitz aus regeln.

USA

Einen eigenartigen **Dreiradschlepper** baute das Institut für Landtechnik an der Everglades Experiment Station in Belle Glade, Florida. Der luftgekühlte kleine Motor sitzt mit seinem Getriebe und der Antriebskette über dem einzigen Treibrad, einem überdimensionierten Lastwagenreifen und ist starr mit ihm verbunden. Die Konstruktion ähnelt einem deutschen Dreirad-Kleinlieferwagen. Beim Steuern wird dieses Treibrad mitsamt Motor und Antrieb um ein langes Halslager gedreht, das sich in einem Winkel-eisenrahmen befindet, auf dem der Sitz angeschraubt ist. Dahinter kommt — ja eigentlich nichts mehr, denn die beiden kleinen Luftgummilaufäder, die dem Ganzen erst Halt und Stand geben, gehören schon zum Arbeitsgerät der Hackmaschine, Drillmaschine oder dem Fass mit der Spritzbrühe oder dem Zerstäuber. Das Gerät heisst «Maulesel», obwohl es nicht auf vier Beinen oder Rädern allein stehen kann, sondern immer der Abstützung auf dem Arbeitsgerät bedarf. Aber es lässt sich geduldig vor viele solcher Arbeitsmaschinen spannen, die dann für sich keine Antriebsorgane, keine Lenkung und auch kein Vordergestell benötigen.

In Californien sind versuchsweise **Wind-türme als Frostschutz** aufgestellt worden. Es handelt sich um Windkraftmaschinen mit 2 zweiflügeligen Flugzeugpropellern, die sich automatisch einschalten, wenn die Nachttemperatur eine für die Pflanzen gefährliche untere Grenze erreicht. Die Flügel treiben dann ein in einem senkrechten Rohr untergebrachtes Gebläse an, das die sehr viel wärmere Luft in der Höhe des Turmes ansaugt und nach unten in die Kaltluftschichten presst. Der Turm kann auf eine Fläche bis zu zwölf Hektar den Bodenfrost «wegblasen». Versuche haben ergeben, dass das Gerät für kürzere Frostperioden ausreicht.

(Landtechnik, München)

REPARATUREN

von

Auto-Elektrischen-Apparaten

SCINTILLA

sowie alle übrigen Systeme

Accumulatoren-Depot

Gleichrichter

zum Laden von Auto- und Traktoren-
Batterien

Spez. Reparaturwerkstätte



AUTO-LICHT

FERRIER, GUEDEL & Co

OBERGRUND 42

LUZERN

TELEPHON 22211

Zur Vervollständigung unserer Verkaufsorganisation suchen wir noch 2-3

Reise-Vertreter

für die Schweiz, im Alter von 23 — 36 Jahren.

Bewerber müssen mit den landwirtschaftlichen Verhältnissen und der Anwendung von Traktoren vertraut sein, grosse Initiative, Ausdauer und Durchschlagskraft besitzen und Gewähr bieten für absolute Einsatzbereitschaft. Bewerber können aus dem Handel oder aber, falls die nötigen Qualitäten vorhanden sind, aus der Landwirtschaft hervorgehen. Geboten werden: Fixum, Provision und Reisespesen.

Offerten mit kurzem Lebenslauf, Photo, Zeugnisabschriften und Referenzen an

Hans Hürlimann, Traktorenwerke, Wil/St. G.

**Roll
synol**

Motor Oil

Ernst Hürlimann
MINERALÖLE & BENZIN
WÄDENSWIL.

Wenn Sie Ihren Motor mit
ROLLSYNOL MOTOR OIL
schmieren, erhöhen Sie
dessen Leistungsfähigkeit.
ROLLSYNOL MOTOR OIL
besitzt höchste Schmierkraft
und hält Ihren Motor sauber